

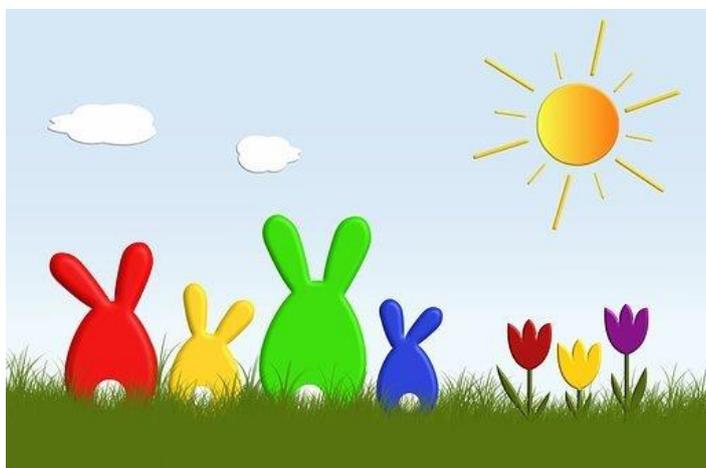


NACHRICHTEN
aus dem Gemeindeamt
WALDKIRCHEN



3844 Waldkirchen/Thaya Nr. 65
Tel. 02843/ 2282 Fax DW -4
e-mail: gemeinde@waldkirchen-thaya.at
www.waldkirchen-thaya.gv.at

März 2022



***Ein frohes Osterfest und schöne
Feiertage***

*wünschen im Namen des Gemeinderates, der
Ortsvorsteher und der Bediensteten*

Bürgermeister

Vizebürgermeister

**FRÜHJAHRBLUMEN-
BESTELLUNG**

für alle Gemeindegänger

Formulare sind bis Freitag,
8. April 2022 auf dem Gemeindeamt
erhältlich

Sonntag, 10. April 2022

***Ostermarkt mit
Mittagstisch***

*des Dorferneuerungsverein
im Gemeindezentrum*

Eröffnung Bäuerinnenladen
im Gemeindezentrum

Samstag, 30. April 2022

Maibaum – Aufstellen von
der Elternrunde Waldkirchen

*Sehr geehrte Gemeindegewinnen!
Sehr geehrte Gemeindegewer!
Liebe Jugend!*



Der Winter hat sich verabschiedet, der kalte Wind begleitet uns schon eine Weile, aber die Sonne macht sich immer stärker bemerkbar und der Frühling zieht wieder in die Gemeinde ein.

Der Winter war für den Winterdienst zeitweise wieder sehr fordernd, jedoch konnte er auch heuer wieder, hoffe ich zur Zufriedenheit aller erledigt werden.
Dankeschön an Herrn Thomas Kasses und Herrn Manfred Weigmann.

Die Säuberung der Gemeindegewassen und Gemeindegewanlagen steht nun wieder vor der Tür, ich möchte daher alle Gemeindegewer/innen ersuchen die Gemeinde dabei tatkräftig zu unterstützen. Ein sauberer Ort erfreut nicht nur die Bewohner, sondern auch alle die uns in unserer Gemeinde besuchen.

Ein Dankeschön dafür und auch die Bitte wieder den Blumenschmuck in den durchzuführen.

Einige Vorhaben sind auch für das heurige Jahr geplant:

- Sanierung des Gemeindegewentrums Ostseite und Rauchfänge
- Sanierung Molkehaus (Wärmedämmung)
- Errichtung einer offenen Bücherei neben dem Gemeindegewamt
- RHB Schönfeld Ost (Zusage der Förderung offen)
- Sämtliche Wegesanierungen in den Ortschaften



Im Zuge des Ostermarktes am 10.04.2022 ist auch die **Eröffnung des Bäuerinnenladens** geplant, ich darf alle Gemeindegewer/innen ersuchen recht zahlreich daran teilzunehmen. Denn nur wenn das Angebot genutzt wird, können wir den Selbstbedienungsladen in der Gemeinde erhalten.

Für die geplante öffentliche Bücherei wurden von der Familie Schattauer aus Gilgenberg 2.381 Bücher gespendet, hiermit möchte ich mich dafür herzlich bedanken.

Den Rechnungsabschluss, den der Gemeinderat am 18.03.2022 einstimmig beschlossen hat, wird auf den folgenden Seiten von VBgm MR Braunsteiner erläutert.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Gemeinderäten/innen recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken.

Ich möchte euch für die bevorstehenden Ostertage alles Gute wünschen, vor allem Gesundheit.

Euer Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Jugend der Marktgemeinde Waldkirchen!



Finanzen

Die finanzielle Lage der Marktgemeinde Waldkirchen an der Thaya war 2021 wiederum sehr angespannt, da durch die Corona-Krise die Ertragsanteile für unsere Gemeinde um ca. 12% verringert wurden.

Wir konnten daher nur die unbedingt notwendigen Maßnahmen umsetzen, da für andere Projekte kein Geld vorhanden war und es im Sinne unseres Sanierungskonzeptes nicht vorgesehen ist, neue Schulden zu machen.

Jene Schulden, welche die Gemeinde sehr stark belasten (Schuldenart 1) und überwiegend aus dem aufgenommenen Infrastrukturdarlehen aus dem Jahr 2006 resultieren (1.492.000,00 Euro), betragen zum 31. Dezember 2021: 223.122,04 Euro.

Der Schuldenstand konnte auch im Kalenderjahr 2021 um 122.034,21 Euro verringert werden. Die pro Kopf Verschuldung betrug im Jahr 2021 2.273, 43 Euro (bei einer Einwohnerzahl von 503 Personen).

Die genauen Details hierzu sind auf der Aufstellung auf der nächsten Seite ersichtlich.

Der Rechnungsabschluss 2021 wurde vom Gemeinderat der Marktgemeinde Waldkirchen in seiner Sitzung am 18. März 2022 einstimmig beschlossen.

Bewirtschaftung „Sauteich“:

In diesem Jahr erfolgt wieder eine Bewirtschaftung des Sauteiches.

Wie diese genau „ausschaut“, wird noch bei einer gemeinsamen Sitzung mit den Obleuten der Vereine abgeklärt und in den nächsten Gemeindenachrichten bekannt gegeben.

Als zusätzliche Serviceleistung seitens der Gemeinde für unsere Badegäste wird wiederum der Getränkeautomat zur Verfügung stehen.

DANKE

Ein großer Dank an Gabi Kiehtreiber und Ihren Mithelfern für die Reinigung der Straßen vom Winterstreusand.

OSTERN 2022

Allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Marktgemeinde Waldkirchen an der Thaya wünsche ich alles Gute, vor allem Gesundheit und ein wunderschönes Osterfest 2022 im Kreise der Familie.

Gerhard Braunsteiner, BA



Marktgemeinde Waldkirchen an der Thaya

Rechnungsabschluss 2021

Gesamte Haushalt nach Gruppen	Ergebnishaushalt				Finanzierungshaushalt			
	Erträge	Aufwendungen	HH-Rücklagen	Nettoergebnis	Einzahlungen	Auszahlungen	Geldfluss	
0 Vertretungskörper u. allg. Verwaltung	15.843,70	-254.164,96	-13,51	-238.334,77	15.869,68	-261.239,40	-245.369,72	
1 Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	10.157,40	-67.340,30	-29,21	-57.212,11	38.369,61	-96.055,20	-57.685,59	
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	15.137,85	-166.591,51	0,00	-151.453,66	14.509,83	-163.143,80	-148.633,97	
3 Kunst, Kultur u. Kultus	0,00	-30.145,13	0,00	-30.145,13	0,00	-43.006,13	-43.006,13	
4 Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	0,00	-106.980,35	0,00	-106.980,35	0,00	-107.040,35	-107.040,35	
5 Gesundheit	0,00	-133.325,12	0,00	-133.325,12	0,00	-133.159,56	-133.159,56	
6 Strassen- u. Wasser-Bau, Verkehr	12.459,63	-174.969,06	-57,23	-162.566,66	10.112,68	-173.702,14	-163.589,46	
7 Wirtschaftsförderung	29.937,38	-368.178,72	0,00	-338.241,34	46.287,65	-51.034,86	-4.747,21	
8 Dienstleistungen	217.003,46	-255.848,25	-26,02	-38.870,81	188.641,24	-169.669,51	18.971,73	
9 Finanzwirtschaft	1.056.792,27	-1.054,40	201.392,08	1.257.129,95	1.059.047,41	-1.054,40	1.057.993,01	
Summe	1.357.331,69	-1.558.597,80	201.266,11	0,00 *	1.372.838,10	-1.199.105,35	173.732,75	

Investitionstätigkeiten (Vorhaben) (oben enthalten)	Einzahlungen Finanzierung Mittelherkunft	Auszahlungen Investitionen Mittelverwendung	HH-Rücklagen/ Zahlungsmittel- reserve	Finanzierungs- ergebnis	offene	
					Verbindlichkeiten	Forderungen
1 Zubau FF Haus Rudolz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1 Löschteich/RHB Schönfeld Ost	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1 Löschwasserzisterne Rudolz	0,00	-45.147,69	0,00	-45.147,69	0,00	0,00
1 Behebung Katastrophenschäden	33.198,92	-25.516,50	0,00	7.682,42	-33.161,64	0,00
6 Gemeindestraßenbau	4.600,00	-98.684,72	0,00	-94.084,72	0,00	0,00
6 FAH Radmühle	2.205,91	-540,00	0,00	1.665,91	-522,00	0,00
7 Land- und forstwirtschaftl. Wegebau	39.333,65	-25.461,67	0,00	13.871,98	0,00	0,00
7 Bäuerinnenladen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 ABA Waldkirchen-Gilgenberg	590,87	0,00	0,00	590,87	0,00	203,60
8 Gemeindezentrum Waldkirchen	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
8 Kapitalisierung der Darlehenszinsen	885,23	-885,23	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Investitionstätigkeiten	110.814,58	-196.235,81	0,00	-85.421,23	-33.683,64	203,60

Schuldendienst	Anfang	Zugang	Tilgung	Zinsen	Ersätze	Jahresende	Einwohner
Schuldenstand	1.315.870,29	885,23	122.919,44	6.265,00	605,66	1.193.836,08	503
Kopfquote:						2.373,43	

* Das Nettoergebnis wurde mit einem Teil der Eröffnungsbilanzrücklage ausgeglichen.



Marktgemeinde Waldkirchen an der Thaya

Rechnungsabschluss 2021

		Vermögenshaushalt		
0	A Langfristiges Vermögen	10.778.629,33	C Nettovermögen (Ausgleichsposten)	8.801.098,05
1	A.I Immaterielle Vermögenswerte	74.858,04	1 C.I Saldo der Eröffnungsbilanz	4.648.303,21
1	A.II Sachanlagen	10.284.432,54	1 C.II Kumuliertes Nettoergebnis	-
1	A.III Aktive Finanzinstrumente	20.371,96	1 C.III Haushaltsrücklagen	4.152.794,84
1	A.IV Beteiligungen	-	1 C.IV Neubewertungsrücklagen (Umbewertungskto.)	-
1	A.V Langfristige Forderungen	398.966,79	1 C.V Fremdwährungsumrechnungsrücklagen	-
0	B Kurzfristiges Vermögen	481.460,43	0 D Sonderposten Investitionszusch. (Kapitaltr.)	1.177.151,08
1	B.I Kurzfristige Forderungen	22.484,02	1 D.I Investitionszuschüsse	1.177.151,08
1	B.II Vorräte	-	0 E Langfristige Fremdmittel	1.198.503,61
1	B.III Liquide Mittel	458.976,41	1 E.I Langfristige Finanzschulden, netto	1.193.836,08
1	B.IV Aktive Rechnungsabgrenzung	-	1 E.II Langfristige Verbindlichkeiten	-
			1 E.III Langfristige Rückstellungen	4.667,53
			0 F Kurzfristige Fremdmittel	83.337,02
1			1 F.I Kurzfristige Finanzschulden, netto	-
			1 F.II Kurzfristige Verbindlichkeiten	83.337,02
			1 F.III Kurzfristige Rückstellungen	-
			1 F.IV Passive Rechnungsabgrenzung	-
SU	Summe Aktiva (10+11)	11.260.089,76	SU Summe Passiva (12+13+14+15)	11.260.089,76

Mittelaufbringung - finanzwirksame Erträge	1.264.876,81
Mittelverwendung - finanzwirksame Aufwendungen	- 832.358,98
Finanzwirksames Ergebnis	432.517,83
Jährliche wiederkehrende Ein-/Auszahlungen	- 132.866,86
Kapitaltransfer der Ergebnisrechnung	- 42.100,00
Jährliches Haushaltspotential	257.550,97
Kumuliertes Haushaltspotential zum 31.12.2020	- 163.433,64
Verfügbares Haushaltspotential	94.117,33
Jährliche RL-Erträge/Aufwände	- 133,52
Zuweisungen an/Rückführungen von invest. Vorh.	- 2.205,91
Endbestand kumuliertes Haushaltspotential	91.777,90

← neu berechnet lt. Novelle 06/2021

Jagdpachtauszahlung

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Jagdpachtauszahlung 2022 ausschließlich an die Personen erfolgt, die in der Jagdpachtliste verzeichnet sind.

Allfällige Änderungswünsche sind dem Jagdausschussobmann oder auf dem Gemeindeamt bekannt zu geben. Änderungen werden jedoch erst vorgenommen, wenn die neuen Eigentümer im Grundbuch aufscheinen.

Die Auszahlung ist von 01.04.2022 bis 30.09.2022 nur im Gemeindamt zu den Amtsstunden möglich.

„NATUR im GARTEN“ Plakette

Die „Natur im Garten“ Plakette ist eine Auszeichnung für naturnahe Gärten (Kernkriterien – der Verzicht auf chemisch-synthetische Dünge- und Pflanzenschutzmittel sowie auf Torf – müssen zur Gänze eingehalten werden. Von weiteren Kriterien zur Lebens-raumvielfalt, zur naturnahen Gestaltung und Bewirtschaftung des Gartens muss eine Mindestanzahl erfüllt werden. Die Plakette wird im Rahmen einer Gartenbesichtigung vor Ort verliehen. Finden sich mindestens fünf Interessierte in einer Gemeinde zu einem gemeinsamen Termin zusammen, erhalten diese die Auszeichnung ihrer Gärten um einen Kostenbeitrag von nur € 10,- statt € 30,- pro Garten.

Weitere Informationen zur „Natur im Garten“ Plakette und zu den Plaketten-Aktionstagen erhalten sie unter www.naturimgarten.at oder beim „Natur im Garten“ Telefon unter 02742/ 74333 oder unter gartentelefon@naturimgarten.at

Die Elternrunde Waldkirchen

lädt herzlich ein

zum alljährlichen Maibaumaufstellen

am Samstag, 30. April 2022 - ab 19:00 Uhr

beim Spielplatz Waldkirchen

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!



Die Elternrunde freut sich auf Ihren/euren Besuch

Der Reinerlös der Veranstaltungen dient für die Anschaffung von Spielgeräten

Wir gratulieren

Im 1. Quartal 2022 feierten bzw. feiern nachstehende GemeindegängerInnen ihren

- **60. Geburtstag:** GRÜN Beate, Waldhershers
..... KIEHTREIBER Gabriele, Waldkirchen
- **65. Geburtstag:** DORN Ilse, Waldkirchen
..... STRANZKY Melitta, Waldkirchen
..... WALLNER Adolf, Waldkirchen
- **70. Geburtstag:** PÖPPL Getrude, Schönfeld
..... HAIDL Waltraud, Waldhershers
..... ZUWACH Rosina, Rudolz
- **75. Geburtstag:** ZACH Johann, Waldhershers
..... LÖFFLER Brigitte, Gilgenberg
- **80. Geburtstag:** RINGL Johann, Rappolz
- **85. Geburtstag:** KREUZWIESER Maria, Waldkirchen
- **91. Geburtstag:** ANDROSCH Fridoline, Waldkirchen



Goldenen Hochzeit Maria und Franz Steindl, Rudolz
Johanna und Franz Steiner, Rudolz
Gisela und Erich Premm, Schönfeld

Diamantene Hochzeit Hedwig und Walter Sluneczek, Waldkirchen
Johanna und Josef Pabisch, Rudolz

*Die Gemeindevertretung wünscht allen Jubilaren alles erdenklich Gute,
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!*

35. BIOEM, vom 16.-19. Juni 2022 in Großschönau

Im **35. Jubiläumsjahr** der **BIOEM**, der **Messe für nachhaltiges Leben im Waldviertel**, wird neben den Hauptthemen *Energie/Umwelt/Speicher, Bauen/Wohnen/Sanieren, Elektromobilität* erstmalig das Thema **„Energiegemeinschaften - regionale Energiesicherheit“** aufgegriffen. Genauso wie zum **Themenschwerpunkt**



„**Biodiversität**“ werden alle wissenswerten Informationen sowie Fachvorträge von Experten angeboten.

Nähere Infos unter www.bioem.at



Am Faschingsdienstag feierten wir mit den Kindern ein Faschingsfest. Jedes Kind durfte sich individuell verkleiden. Die Kinder konnten auch Stationen durchführen und wir machten einige Spiele.

Wie erkenne ich die Symptome?

Die typischen Merkmale für Feuerbrand sind:

- ♂ braune Pflanzenteile
- ♂ hakenförmige Verkrümmung junger Triebe
- ♂ eindeutig, aber sehr selten sichtbar, ist der Bakterienschleim

Was tun bei Verdacht auf Feuerbrand ?

Wenn Sie die typischen Symptome an einer Ihrer Wirtspflanzen erkennen, oder auch nur der Verdacht auf Feuerbrand besteht, sollten Sie folgende Punkte unbedingt beachten:

1. Berühren Sie **NIEMALS** verdächtige Pflanzen oder Pflanzenteile
2. Informieren Sie **UMGEHEND** ihre Gemeinde - der Feuerbrand-Beauftragte kommt unentgeltlich zu Ihnen und begutachtet die Pflanzen
3. Sollte sich der Verdacht bestätigen, wird der Feuerbrand-Beauftragte Ihrer Gemeinde alle weiteren Schritte für Sie in die Wege leiten
4. Der Feuerbrand-Sachverständige wird dann die Pflanze besichtigen
Es besteht kein Feuerbrand-Verdacht → kein weiteres Vorgehen
Es besteht der Verdacht auf Feuerbrand → FB-Sachverständiger klärt Verdacht ab u. schreibt gegebenenfalls die zu setzenden Maßnahmen vor
5. Die Rodung bzw. der Ausschnitt darf **NUR** von eingeschulten Personen durchgeführt werden (auch von Pflanzenbesitzer nach Einschulung durch FB-Sachverständigen)
6. Derzeit entstehen dem Pflanzenbesitzer keine Kosten für die Abklärung.

! Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr !



Feuerbrand ist MELDEPFLICHTIG !

Für Mensch und Tier jedoch ungefährlich.

Folgende Pflanzen gelten als Wirtspflanzen

BIRNE* *Pyrus*
QUITTE* *Cydonia*
WEISSDORN oder **ROTDORN*** *Crataegus*
ZWERGMISPEL* *Cotoneaster*
APFEL *Malus*
FELSENBIRNE *Amelanchier*
FEUERDORN *Pyracantha*
MISPEL *Mespilus*
VOGELBEERE od. **EBERESCHE** *Sorbus*
APFELBEERE *Aronia*
ZIERQUITTE *Chaenomeles*
GLANZMISPEL *Photinia*
WOLLMISPEL *Eriobotrya*

* diese Pflanzen sind besonders anfällig

**F
E
U
E
R
B
R
A
N
D**



stermarkt



10.04.2022 (Palmsonntag)

09:00 bis 18:00 Uhr

mit Mittagstisch ab 11:00 Uhr

im Gemeindezentrum Waldkirchen/Thaya

(3844 Waldkirchen/Thaya Nr. 30)

Für Ihr leibliches Wohl ist mit Schnitzel
und Schweinsbraten gesorgt!

Der Reinerlös kommt dem Kindergarten und
der Volksschule Waldkirchen/Thaya zugute.



Veranstalter:

Dorferneuerungsverein Waldkirchen/Thaya

ZVR: 7202772

Obfrau: Marlis Eipeltauer, Waldhers 46, 3844 Waldkirchen
marlis.eipe@gmail.com



Während der Veranstaltung werden Foto- und Filmaufnahmen gemacht, die für die Dokumentation und Nachberichterstattung sowie Bewerbung nachfolgender Veranstaltung verwendet werden. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass Aufnahmen, die von Ihrer Person während der Veranstaltung gemacht werden, ohne Vergütungsanspruch für diese Zwecke verwendet werden dürfen.

Presseaussendung

Waldkirchen an der Thaya, 4.3.2022



Do-It-Yourself Bastelbox



Dieses Jahr hat sich die Landjugend Waldkirchen wieder überlegt, den Kindern in der Gemeinde die Wartezeit auf das Christkind zu verkürzen. Da wir leider wegen Corona mit den Kindern nicht vor Ort basteln konnten, stellten wir für sie eine Do-It-Yourself Bastelbox zusammen. 26 Kinder haben sich sehr darüber gefreut, zu Hause basteln zu können. 4 Bastelboxen haben wir über Facebook verlost. Die Aktion ist sehr gut angekommen und die Landjugend Waldkirchen hofft nächstes Jahr wieder gemeinsam

mit den Kindern basteln zu können.

Ebenso hat die Landjugend Waldkirchen zu Weihnachten bei **#TeamChristkind** mitgemacht. Dies ist eine Aktion des Samariterbunds und der Österreichischen Post AG. Wir haben Geschenke verpackt, die dann zu Weihnachten an bedürftige Kinder in Österreich verteilt werden. Uns freut es sehr, den Kindern mit den Spielsachen Freude zu schenken.



Ein Selbstbedienungsladen und die Renovierung des Jugendraumes



Zum Jahresbeginn hat sich die Landjugend Waldkirchen dazu entschlossen, beim Tatort Jugend mitzumachen. Als Projekt wählte die Landjugend den Bau der Regale für den Selbstbedienungsladen der Bäuerinnen und die Neugestaltung des Jugendraums.

Am Freitag, den 7.1.2022 starteten wir in der Früh mit dem Schneiden des Holzes für die Regale. In der Zwischenzeit hat die andere Gruppe angefangen den Boden im Jugendraum zu verlegen. Am Nachmittag, nach einer Stärkung, ging es dann mit

voller Motivation weiter. Der Boden wurde bis zum Ende des Tages fertig verlegt und der Ofen wurde angeschlossen.

Auch im Selbstbedienungsladen sind die Bretter geschliffen und gestrichen worden. Nach dem Trocknen bauten wir sie dann zusammen und am Abend war alles fertig aufgestellt. Die Landjugend Waldkirchen konnte nach einem anstrengenden und erfolgreichen Tag auf ein tolles Projekt zurückblicken. Jetzt steht der Eröffnung des Selbstbedienungsladens nichts mehr im Weg. Die Landjugend Waldkirchen freut sich auch auf die kommende gemeinsame Zeit im Jugendraum, in dem demnächst auch Möbel aufgestellt werden.



Fertiges Regal

Herzlichen Dank an alle Mitglieder, die vollem Einsatz geholfen haben. Auch ein großes Dankeschön an den Bäuerinnenladen Dobersberg und der Gemeinde Waldkirchen für die Verköstigung.

ÄRZTEDIENST 2. Quartal 2022

April 2022:

02.	Dr. Angelika FRANK
03.	Dr. Wolfgang HÖPFL
09.	Dr. Rudolf NEUGEBAUER
16.	Dr. Markus BRUNNER
17.	Dr. Norbert THURNER
18.	Dr. Angelika FRANK
23.	Dr. Ute WALDMANN
24.	Dr. Wolfgang HÖPFL
30.	Dr. Norbert THURNER

Mai 2022:

01.	Dr. Wolfgang HÖPFL
07.	Dr. Rudolf NEUGEBAUER
08.	Dr. Wolfgang HÖPFL
14.	Dr. Angelika FRANK
15.	Dr. Markus BRUNNER
21.	Dr. Wolfgang HÖPFL
22.	Dr. Markus BRUNNER
26.	Dr. Norbert THURNER
28.	Dr. Ute WALDMANN
29.	Dr. Wolfgang HÖPFL

Juni 2022:

04./05.	Dr. Rudolf NEUGEBAUER
11.	Dr. Ute WALDMANN
12.	Dr. Wolfgang HÖPFL
16.	Dr. Angelika FRANK
18.	Dr. Norbert THURNER
19.	Dr. Markus BRUNNER
25.	Dr. Angelika FRANK
26.	Dr. Wolfgang HÖPFL

Die Ärzte mit Adresse und Telefonnummer im Überblick:

Dr. Markus BRUNNER	3830 Waidhofen/Thaya	Heubachstraße 5	02842/ 53 418
Dr. Rudolf NEUGEBAUER	3843 Dobersberg	Waidhofnerstr. 5	02843/ 2224
Dr. Wolfgang HÖPFL	3830 Waidhofen/Thaya	Neuwirthsiedlung 5	02842/ 52 212
Dr. Angelika FRANK	3830 Waidhofen/Thaya	Brunnerstraße 43	02842/ 54 220
Dr. Ute WALDMANN	3842 Thaya	Bahnhofstr. 14	02842/ 53360
Dr. Norbert THURNER	3851 Kautzen	Waidhofnerstr. 16	02864/ 2420

Sehr geehrte Gemeindebürger,
sehr geehrte Gemeindebürgerinnen,

ich möchte mich als neue Gemeindemitarbeiterin vorstellen:



Mein Name ist Daniela Moza und ich bin am 25. Juli 1984 in Wien geboren.
Nach Volksschule, Gymnasium und HBLA, begann ich meine berufliche
Laufbahn in Wien als Lohnverrechnerin bei einer Gebäudereinigungsfirma.

Im Sommer 2012 bin ich nach Waldkirchen zu meinem Lebensgefährten Thomas Schmidt
gezogen. Wir haben zwei Töchter, Sophie 9 Jahre und Emily 2 Jahre alt.

Nach Ende der Karenz starte ich jetzt mein Berufsleben auf der Gemeinde Waldkirchen neu durch
und freue mich schon auf die vielen und unterschiedlichsten Aufgaben.

Meridian-, Wirbelsäulen und
Beckenbodengymnastik

Piloxing

Herz – Kreislauf –
Training

Termine: ab April 2022 jeden Montag im Gemeindezentrum:



Gymnastik: von 18:30 – 19:30 Uhr

Herz-Kreislauf-Training: von 19:45 – 20:45

Einstieg jederzeit möglich

Bitte eine eigene Gymnastikmatte oder
Decke mitnehmen



Schnupperstunde am 04. April 2022 um € 5,-- statt € 8,-- pro Person / Stunde.

Es gelten die aktuellen COVID 19 Maßnahmen

Nähere Informationen und Anmeldungen bei **Gerti Hüttner** (dipl. BSA
Gesundheitstrainerin) unter der Telefonnummer: **0664 / 79 74 609**

Verschmutzung von Grünflächen durch Hundekot

Wir weisen daher darauf hin, dass jeder Hundehalter darauf zu achten hat, dass die Tiere nicht die Grünflächen verschmutzen bzw. verpflichtet ist, die Exkremente seines Tieres unverzüglich selbst zu entsorgen!

Ebenso besteht beim Führen von Hunden eine gesetzliche Leinen- und/oder Maulkorbpflicht bzw. ist darauf zu achten, dass Hunde nicht frei herumlaufen können

Rückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Wie in der Straßenverkehrsordnung unter **§ 91 Abs. 1** vermerkt ist, sind **Liegenschaftseigentümer (Grundstücksbesitzer) verpflichtet, entlang von Grundstücksgrenzen etwaige Sträucher, Hecken oder Bäume zurückzuschneiden, wenn diese auf das öffentliche Gut ragen und dort die freie Sicht nehmen, die Benützbarkeit der Straße bzw. Gehsteige/-wege einschränken oder Einrichtungen zur Regelung bzw. Sicherheit des Straßenverkehrs beeinträchtigen.**

Vom Bewuchs freizuhalten ist das sogenannte Lichtraumprofil. Dieses umfasst den Bereich des öffentlichen Gutes, zumindest jedoch eine senkrechte Linie einschließlich 0,5 m links und rechts des Fahrbahnrandes bis zu einer Höhe von 4,5 m. Gehsteige ab 0,5 m vom Fahrbahnrand sind bis 2,2 m Höhe freizuhalten. Es können sich im Schadensfall Haftungsansprüche ergeben.

Die Grundeigentümer werden daher ersucht, jedenfalls jene Äste zu entfernen, die innerhalb dieses Bereiches in Gehsteige, Straßen oder Wegen ragen.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Waldkirchen/Thaya – 3844 Waldkirchen/Thaya 65

Tel. 02843/ 2282 FAX DW 4 e-Mail: gemeinde@waldkirchen-thaya.at www.waldkirchen-thaya.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Rudolf Hofstätter - Für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. Die Gemeinde Waldkirchen behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen.

Im Eigenvervielfältigungsverfahren hergestellt



Blühwiesen Sonntag, 3. April 2022



Ein Sonntag im Zeichen der Blühwiesen! Mit der Aktion „Blühsterreich“ von Natur im Garten soll in ganz NÖ wieder darauf aufmerksam gemacht werden, wie wichtig Blühwiesen für unsere Nützlinge sind. Diese sind eine unerlässliche Nahrungsquelle und wertvoller Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge und die natürliche Artenvielfalt. Die Gemeinde und der DEV Waldkirchen beteiligen sich gemeinsam an diesem Projekt.



Die Blumensamensackerl werden an den Kindergarten und die Volksschule verteilt und liegen der Gemeindezeitung bei. Wer ein bisschen mehr Blühwiese in seinem Garten oder Balkonkisterl haben möchte, kann sich zusätzliche Samensäckchen auch gerne im Gemeindeamt oder bei unserem Ostermarkt am 10. April 2022 im Gemeindezentrum (zu dem alle recht herzlich eingeladen sind) abholen (solange der Vorrat reicht).

AKTION: Wir halten unsere Gemeinde sauber!



Leider kommt in unseren Feldern, Wiesen und Straßengräben wieder allerhand Müll zum Vorschein: Wir laden daher alle ein, sich (selbstorganisiert in Gruppen oder auch alleine bei einem Spaziergang) der alljährlichen Müllsammelaktion in der Gemeinde anzuschließen. Sollten es die Bestimmungen zulassen, wird es dieses Jahr auch wieder eine kleine Jause als Anerkennung geben.

Zuständige Ansprechpersonen in den Orten sind: Herbert Haidl, Daniela Moza, Erich Hartmann, Erich Premm, Markus Dörrer, Gerhard Gaugisch und Christa Stürmer.

*Vielen Dank für eure/Ihre Unterstützung
Obfrau Marlis Eipeltauer*

Beiliegend finden Sie einen Zahlschein für den Mitgliedsbeitrag. Wir freuen sich über Ihre Einzahlung in den nächsten Monaten, damit sind Sie Mitglied im Dorferneuerungsverein!

www.circusluft.com

Circusluft

★ Drosendorf ★

★ ★ ★ Zirkuscamps mit Übernachtungen ★ ★ ★
In echten Zirkuswaggons!

Was passiert in der Circusluft Drosendorf?

Während der gesamten Sommerferien werden Zirkuswochen für Kinder zwischen 8 und 16 Jahren angeboten. Von Sonntag bis Freitag sind die Kinder mit Zirkuskünstler*innen und Freizeitbetreuer*innen in der Welt des Zirkus zuhause, übernachten in Zirkuswaggons und trainieren in einem echten Zirkuszelt. Neben dem Zirkusprogramm gibt es auch Ausflüge ins Schwimmbad oder Gruppenspiele auf dem großflächigen Gelände.

Abgeschlossen werden die Wochen mit einer kurzen Aufführung in der Manege. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, ihren Eltern, Freunden und Bekannten zu zeigen, was ihnen in der Woche am meisten Freude bereitet hat.

Wer gestaltet die Wochen?

Dem Zirkus Kaudawelsch ist es ein persönliches Anliegen in Drosendorf Zirkuswochen zu gestalten. Den Kindern soll hierbei ein freier und unbeschwerter Zugang zum Zirkus ermöglicht werden, bei dem Spaß und Freude im Vordergrund stehen. Der Zirkus Kaudawelsch besteht aus einem jungen, dynamischen Team, dass sich bei der Ausbildung zur Zirkuspädagogik kennen gelernt hat. Die Künstler*innen haben unterschiedlichste weitere Ausbildungen, bringen mehrere Jahre Erfahrung im pädagogischen Bereich mit und sind verbunden durch ihre gemeinsame Leidenschaft, dem Zirkus!



Drosendorf

Schauplatz Drosendorf EG | Hauptplatz 1 | 2095 Drosendorf |
02915/221331 | office@circusluft.at | www.circusluft.com | [Facebook](#) / [Instagram](#) / [Twitter](#) / [YouTube](#) / [LinkedIn](#) / [Pinterest](#) / [Snapchat](#) / [TikTok](#) / [WhatsApp](#) / [Telegram](#) / [Signal](#) / [Zoe](#) / [Gmail](#) / [Outlook](#) / [Apple Mail](#) / [Thunderbird](#) / [Proton Mail](#) / [Gmail](#) / [Outlook](#) / [Apple Mail](#) / [Thunderbird](#) / [Proton Mail](#)

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (*Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen*) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBl. II Nr. 277/2010* idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2022** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-**Einkaufsgutschein** oder eine Spendenmöglichkeit für das **österreichische Naturschutzprojekt** „CO₂-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und das Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Krieg in der Ukraine – keine Angst, aber Vorsorge

Niederösterreich hilft.



Unzählige Hilfsangebote für unsere ukrainischen Nachbarinnen und Nachbarn sind in den letzten Tagen in den unterschiedlichsten Stellen Niederösterreichs eingelangt. Ein überwältigendes Zeichen der großen Hilfsbereitschaft unserer Landsleute. Um diese Welle der Solidarität direkt und rasch für die ukrainische Bevölkerung spürbar zu machen, hat das Land Niederösterreich eine eigene Koordinierungs-Plattform „Niederösterreich hilft“ eingerichtet.

Wer Hilfslieferungen mit Sach- oder Geldspenden unterstützen will oder Betten und Unterkünfte zur Verfügung stellen möchte, erhält unter der Hotline +43 (0) 2742/9005-15000 oder via Mail noehilft@noel.gv.at Auskünfte zur koordinierten humanitären Hilfe.

Website www.noehilft.at
Bankkonto NOE HILFT
IBAN AT74 3200 0000 1380 0008

Eine Information des Landes Niederösterreich

Seit die Kämpfe in der Ukraine begonnen haben, haben viele Menschen in Niederösterreich Sorge um ihre Sicherheit. Sorge um die Versorgung, die Gesundheit, die Familie. Das ist nur allzu verständlich. Und sich Gedanken machen ist auch gut. Angst haben ist schlecht, und für Angst besteht auch kein Grund. Mit Vorsorge und Vorrat sind Sie für die meisten Probleme – auch im Zusammenhang mit der Ukrainekrise -gerüstet.

Die meisten Sorgen machen sich die Menschen wegen der Energieversorgung und seit den Zwischenfällen in den ukrainischen AKWs wegen einer möglichen Atomgefahr. Fragen wie „brauche ich einen Schutzraum“, „brauche ich Kaliumjodidtabletten“ oder „wie kann ich mich gegen Strahlung schützen“ werden jetzt wieder oft an den Zivilschutz gestellt. Gleich vorweg: die Experten des Landes beruhigen hier.

Die Tabletten werden bei einem Strahlenunfall im Umkreis von 200 km ausgegeben – die ukrainischen AKW sind etwa 700 km entfernt. Die Tabletten werden nur auf Anordnung der Behörden eingenommen, sie sind im Fall des Falles vor allem für Kinder und Jugendliche vorgesehen. Bei Personen über 40 Jahren können sie sogar schädlich sein.

Bei einem Störfall in einem AKW im Kriegsgebiet vergehen – je nach Wetterlage – rund 30 Stunden, bis die Strahlung zu uns kommt. Seit Tschernobyl verfügt Europa über ein dichtes Netz an Messstellen, so dass die Bewegung einer radioaktiven Wolke genau beobachtet werden kann. Damit haben die Behörden genügend Zeit, die Bevölkerung zu warnen und Verhaltensanweisungen zu geben. Gerade Österreich verfügt über ein ausgezeichnetes Frühwarnsystem, mit flächendeckendem Sirenenalarm, bestens gerüstetem öffentlich-rechtlichem Rundfunk und mehr. Ein eigener Schutzraum wird nach Expertenmeinung nicht notwendig sein. Wichtiger ist ein Vorrat, damit Sie gegebenenfalls das Haus ein paar Tage nicht verlassen müssen.

Das gleiche gilt für die Energieversorgung. Falls Strom und/oder Gas ausfallen, müssen die wichtigsten Vorräte schon zu Hause sein. Damit sind nicht Hamsterkäufe gemeint, sondern gut überlegte Bevorratung. Sie ist sowieso wichtig, denn die Möglichkeit eines Blackouts ist auch ohne Ukrainekrieg durchaus real. Wenn Sie gut vorbereitet sind – von Lebensmitteln über Hygieneartikel bis Kochgelegenheit und Taschenlampe – brauchen Sie vor einem Energieausfall oder einigen Tagen Ausgangsbeschränkungen keine Angst zu haben. Dazu einige organisatorische Vorbereitungen innerhalb der Familie – wer kümmert sich um die Kinder, was ist mit pflegebedürftigen Angehörigen, wie geht es am Arbeitsplatz/in der Firma weiter – und Sie sind gut gerüstet. Nähere Auskünfte und Tipps für die richtige Bevorratung erhalten Sie beim Zivilschutzbeauftragten Ihrer Gemeinde oder beim Niederösterreichischen Zivilschutzverband NÖZSV, Tel. 02272-61820, mail: noezsv@noezsv.at

Unzählige Hilfsangebote für unsere ukrainischen Nachbarinnen und Nachbarn sind in den letzten Tagen in den unterschiedlichsten Stellen Niederösterreichs eingelangt. Ein überwältigendes Zeichen der großen Hilfsbereitschaft unserer Landsleute. Um diese Welle der Solidarität direkt und rasch für die ukrainische Bevölkerung spürbar zu machen, hat das Land Niederösterreich die Hotline +43 (0) 2742 / 9005 – 15000 sowie die E-Mail-Adresse noehilft@noel.gv.at eingerichtet. Anfragen zur Aufnahme von Flüchtlingen sowie zur Koordination von angebotenen Unterkünften werden vom Team der NÖ Flüchtlingshilfe entgegen genommen. Ebenso werden Anfragen zur Grundversorgung, insbesondere zur Deckung der täglichen Grundbedürfnisse wie zum Beispiel angemessene Verpflegung, Unterkunft, medizinische Versorgung und Bekleidungshilfe beantwortet. Genauere Infos finden Sie hier!

Informationsblatt für Grundversorgungsleistungen bei individueller Unterbringung

Folgende Möglichkeiten bestehen:

1. Sie wollen Ihre Wohnung hilfsbedürftigen Flüchtlingen kostenlos zur Verfügung stellen

In diesem Fall gewährt die Bezirksverwaltungsbehörde den hilfsbedürftigen Flüchtlingen auf Antrag das unten angeführte Verpflegungsgeld. Ein Mietzuschuss wird nicht gewährt, weil dazu die Vorlage eines Mietvertrages (oder Prekariatsvertrages) mit der ersichtlichen Miethöhe erforderlich ist.

2. Sie wollen Ihre Wohnung selbst an hilfsbedürftige Flüchtlinge vermieten

In diesem Fall gewährt die Bezirksverwaltungsbehörde den hilfsbedürftigen Flüchtlingen auf Antrag den unten angeführten Miet- und Verpflegungszuschuss. Für den Mietzuschuss muss die leistungsbeziehende Person der Bezirksverwaltungsbehörde einen Mietvertrag (oder Prekariatsvertrag) mit der ersichtlichen Miethöhe vorlegen. Mit diesen monatlichen Zuwendungen müssen die hilfsbedürftigen Flüchtlinge ihren Mietverpflichtungen oder sonstigen finanziellen Verpflichtungen nachkommen. Das Land NÖ übernimmt keine Haftungen für ausstehende Mietforderungen.

3. Sie wollen Ihr Mietobjekt doch selbst als Flüchtlingsunterkunft führen

Wenden Sie sich bitte an die Mailadresse noehilft@noel.gv.at oder unter der Hotline +43 (0) 2742/9005 - 15000. In diesem Fällen wird das Land NÖ mit Ihnen einen Betreuungsvertrag abschließen. Sie können sich über die Rahmenbedingungen und Voraussetzungen auch unter <https://www.noel.gv.at/noel/SozialeDienstleistung/Beratung/Grundversorgung.html> im Downloadbereich erkundigen.

Wenn Sie weitere Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte unter der Mailadresse noehilft@noel.gv.at oder unter der Hotline +43 (0) 2742/9005 – 15000 oder die Bezirksverwaltungsbehörde.

Die Ersuchen um Gewährung der Grundversorgungsleistungen **sind bei der Bezirksverwaltungsbehörde** zu stellen. Die Anträge können bei den Bezirksverwaltungsbehörden nach deren Vorgaben auch über die Gemeinden eingebracht werden. Erhebungsbögen werden von den Bezirksverwaltungsbehörden zur Verfügung gestellt.

Folgende wesentlichen Grundversorgungsleistungen sind bei individueller Unterbringung für hilfsbedürftige Flüchtlinge vorgesehen:

- **Verpflegungsgeld (monatlich)**
 - € 215,- für Erwachsene
 - € 100,- für Minderjährige
- **Mietzuschuss (monatlich) bis zur Höhe der tatsächlichen Mietkosten**
 - max. € 300,- für Familien (ab zwei Personen)
 - max. € 150,- für Einzelpersonen
- **Schulbedarf für Schulkinder**
 - € 200,- pro Kind und Jahr
- **Bekleidungshilfe**
 - € 150,- pro Person und Jahr
- **Krankenversicherung**

Die Geldleistungen werden von den Bezirksverwaltungsbehörden bei Gewährung der Leistungen grundsätzlich auf ein angegebenes Konto überwiesen.

Der Krieg in der Ukraine stellt für die dortige Bevölkerung eine große Bedrohung dar und viele von ihnen suchen Schutz in Europa, so auch in Österreich. Um den Menschen, die bereits in Niederösterreich eingetroffen und privat untergekommen sind, möglichst rasch und unbürokratisch helfen zu können, wird ersucht, die Personen bei nachstehenden Schritten zu unterstützen.

- Prüfung der Identität (Reisepass, Lichtbildausweis)
- Anmeldung im ZMR
- Ausfüllen eines vorgesehenen Erhebungsbogens und Eröffnung eines inländischen Bankkontos oder Angabe einer Bankverbindung einer Vertrauensperson (erforderlich für eine Leistungsgewährung) in Kopie
- Anmeldung zur Krankenversicherung

Die ukrainischen Flüchtlinge erhalten eine Aufenthaltskarte und eine Sozialversicherungsnummer durch die Registrierung bei den Registrierungsstellen der LPD NÖ. Die Kundenservicestellen der ÖGK stellen bei vorliegender Versicherungsnummer den e-card-Ersatzbeleg aus, mit denen der Leistungsanspruch in der Krankenversicherung nachgewiesen wird.

LEADER Region Thayaland am Start

Liebe Bürgerinnen! Liebe Bürger!



Der Bezirk Waidhofen/Thaya bewirbt sich um die Einrichtung einer eigenen LEADER-Region. Die spezifischen Anforderungen der ansässigen Bevölkerung und der Wirtschaft können so auf zukünftige Herausforderungen besser reagieren. Daher sind wir alle gefordert, basierend auf unserem traditionellen Wissen und Handeln, zukunftsfähige Konzepte und Projekte zu entwickeln, um bestmöglich auf die wie immer ausgeprägten Veränderungen vorbereitet zu sein.

Wir tun was dafür – wir werden „LEADER“!

Wir haben gemeinsam mit 13 Gemeinden des Bezirks Waidhofen den Verein „LEADER Thayaland“ gegründet, der sich diesen Herausforderungen stellen wird. Als ersten Schritt wird bis Anfang Mai eine „LEADER-Strategie 2023 -2027“ erarbeitet werden, welche die wichtigsten Stoßrichtungen für die nächsten 8 Jahre herausarbeiten wird – **gemeinsam mit Ihnen.**

Was bedeutet LEADER?

LEADER ist ein Förderungsprogramm, mit dem ländliche Regionen unterstützt werden, um **Projekte umsetzen zu können, welche dazu beitragen, die Lebensqualität für die bei uns lebenden Menschen nicht nur erhalten, sondern nachhaltig zu verbessern.**

Das sind konkret Projekte zur Verbesserung und Sicherung

- *der Nahversorgung*
- *der Biodiversität*
- *der Landwirtschaft und Wirtschaft*
- *des touristischen Angebotes*
- *der sozialen Angebote (Kinder, Jugend, Alter, Frauen, Männer)*
- *des öffentlichen Verkehrs*
- *des Klimas und der Energieversorgung*
- *und andere Themen mehr.*

Dazu sind vor allem Ihre Ideen gefragt – nutzen Sie bitte den LEADER-Briefkasten!

Ganz wesentlich für LEADER ist, dass die Entwicklung von der Bevölkerung mitgestaltet wird. Daher ersuchen wir Sie, nutzen Sie die Gelegenheit, um uns Ihre Anliegen und Ideen bezüglich Projekte zur Steigerung der Lebensqualität in unserer Gemeinde und in der zukünftigen LEADER-Region mitzuteilen. Dazu stellen wir in unserer Gemeinde einen „LEADER-Briefkasten“ auf, in dem Sie unkompliziert Ihre Ideen- und Wunschzettel einwerfen können. Folgen Sie in unserer Gemeinde einfach dem Pfeil „LEADER-Briefkasten“.

Alle Ihre Ideen werden in der LEADER-Strategie Berücksichtigung finden, soweit sie den vorgegebenen Grundsätzen entsprechen.

Die in der LEADER-Strategie zusammengeführten Ergebnisse werden am **08.04.2022** beim **Rad-Opening 2022 in Dobersberg** präsentiert.

Wir freuen uns über Ihr Engagement und danken Ihnen für Ihre Beiträge zur Steigerung des Gemeinwohls in unserer gemeinsamen Region.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Das WC ist kein Mülleimer!

Sehr geehrte Waldkirchnerinnen und Waldkirchner!

Trotz unserer bisherigen Hinweise, welche Stoffe nicht über das WC und in Folge über die Kläranlage entsorgt werden dürfen, ist eine zunehmende Verunreinigung des Abwassers in Waldkirchen bemerkbar.



Es werden wöchentlich ca 30 kg Müll – hauptsächlich Feuchttücher – aus der Anlage entsorgt. Die neue Anlage kostet zwischen 40.000 und 50.000 EURO, die Kosten dafür muss die Bevölkerung tragen.

VOLKSBEGEHREN

In der Zeit von **Montag, 02. Mai 2022 bis Montag, 09. Mai 2022** kann für folgende Volksbegehren unterschrieben werden:

- „Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren“
- „Arbeitslosengeld RAUF!“
- „Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!“
- „Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!“
- „Mental Health Jugendvolksbegehren“
- „Stoppt Lebewildtier-Transportqual“
- „NEIN zur Impfpflicht“

In der Zeit von **Montag, 20. Juni 2022 bis Montag, 27. Juni 2022** kann für folgendes Volksbegehren unterschrieben werden:

- „RÜCKTRITT BUNDESREGIERUNG“

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 28. März 2022 bzw. beim Volksbegehren „RÜCKTRITT BUNDESREGIERUNG“ zum Stichtag 16. Mai 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Stimmberechtigte können **in jeder Gemeinde** in den Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragsformular erklären. Bitte bringen Sie zur Eintragung einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Die Eintragung kann auch mittels Handy-Signatur online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können **keine Eintragung** mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Die Eintragszeiten im Mai sind:

Mo, 02.05.; Do, 05.05.; FR, 06.05., Mo, 09.05.:	8:00 – 16:00 Uhr
Di, 03.05.; Mi, 04.05.:	8:00 – 20:00 Uhr
Sa, 07.05.:	8:00 – 10:00 Uhr

NEU-ERÖFFNUNG

10. APRIL 2022

Bäuerinnenladen

Selbstbedienung

3844 Waldkirchen 30

(beim Radweg)

Regionale & saisonale Köstlichkeiten

Verein Bäuerinnenladen
ZVR 1468282954

Bäuerinnenladen 
www.baeyerinnenladen.at